

MEERKALK



Anwendung

Grünland, Ackerland:

500 kg / Hektar

Gartenbau, Rasen:

8 - 12 kg / 100 m²

MEERKALK entspricht der Verordnung (EU) 2018/848 und ist daher für die biologische Landwirtschaft zugelassen.

Nährstoffgehalt

51 % Gesamt-Calciumoxid (CaO)

Neutralisationswert: 51 (CaO-Äq.)

Reaktivität: 99% (Salzsäuretest)

Technische Angaben

Schüttgewicht: 1,28 kg/l

Granulatgröße: 3-6 mm

Verpackungseinheiten

Sack 25 kg (Ganzzug 23,1 to)

Big Bag 600 kg (Ganzzug 24 to)



GRANULIERT - ENTSTAUBT

MEERKALK: Schnellwirkender Calcium-Dünger

- ▷ Deckt den Calciumbedarf von Pflanzen dank hoher Reaktivität
- ▷ Hebt den pH-Wert des Bodens, wirkt Versauerung entgegen
- ▷ Bindet Feuchtigkeit in der Wurzelzone

Darum braucht es auch im Grünland einen Kalkdünger

Intensiv genutztes Grünland versauert zunehmend durch Calciumentzug (Ernte, Auswaschung) und Düngung (Gülle, Mineraldünger). Bodenversauerung verschlechtert die Bodenstruktur, reduziert die Nährstoffverfügbarkeit, hemmt Bodenlebewesen und senkt den Ertrag. Kalk verbessert die Bodenstruktur, erhöht Porosität und Wasserspeicherkapazität und ist essentiell für Nährstoffverfügbarkeit und Bodenlebewesen. Eine regelmäßige Kalkdüngung ist daher zur Erhaltung produktiver Futtergräserbestände notwendig.

Warum ist MEERKALK so wirksam?

MEERKALK besteht aus Calciumcarbonat aus jüngeren, weniger verdichteten Ausgangsgesteinen. Dies zeigt sich sehr eindrücklich unter dem Rasterelektronenmikroskop. Ursprüngliche organische Strukturen sind noch deutlich zu sehen (siehe Abbildung).

Die hohe Porosität und der feine Mahlgrad führen zu einer sehr hohen Reaktivität, sodass Calcium leicht von der Pflanze aufgenommen wird und schnell im Boden wirkt.

Das kann MEERKALK

- Deckt den Calciumbedarf der Pflanzen
- Rasche pH-Wert Hebung im Keimungshorizont
- Bindet Feuchtigkeit in der Wurzelzone
- Für hohe Milchleistung und gesunde Kühe

